

## 1.

Adelgunde spielte mit einigen Mädchen, die sie besuchten, im Garten. Sie nahm sich sehr in Acht, etwas Nüchliches zu zertreten; denn der Vater hatte es ihr verbothen, und Adelgunde war ein gutes Kind, das nie die Befehle des Vaters übertrat.

Nettchen, ein ungezogenes und naschhaftes Mädchen unter der Gesellschaft, hatte schon Alles ausgesucht, ob sie nicht etwas Süßes für ihr leckeres Mäulchen finden könnte. Zum Unglück trafen ihre Augen auf einen großen Feigenbaum voll reifer Früchte, der unter den Citronenbäumen stand, und dahin zu gehen war Adelgunden ausdrücklich verbothen worden. Nettchen that sogleich den Vorschlag, unter jenen Bäumen zu spielen; aber Adelgunde weigerte sich. Nun wußte Nettchen mit List durch verschiedene Spiele die Gesellschaft an den Ort hinzuziehen, wo der Feigenbaum war. Sie bat jetzt mit den